

**„Jeder Mensch hat ein Recht auf eine Ausbildung!
Wir brauchen Auszubildende mit hoher Sozial-
kompetenz, junge Menschen wie Sie, die
in Seniorenheimen, Krankenhäusern und
Einrichtungen der Behindertenhilfe arbeiten
wollen und können.“**



Katholischer Verband
für Mädchen- und Frauen-
sozialarbeit Köln e.V.

Im Auftrag der:



Fachpraktiker*in Service in sozialen Einrichtungen

Eine Ausbildung für junge
Menschen mit Lernschwierigkeiten



Katholischer Verband
für Mädchen- und Frauen-
sozialarbeit Köln e.V.

AUSBILDUNGSORTE

- Seniorenhäuser, Krankenhäuser und Einrichtungen der Behindertenhilfe im Ausbildungsbezirk der IHK Bonn/Rhein-Sieg
 - » Wohn-/Pflegebereich (Patientenzimmer), Servicebereich, Patiententransport, Essensausgabe, Sozialer Dienst, Hausreinigung
- Duale Ausbildung: 1 Tag Berufsschule (Robert-Wetzlar-Berufskolleg Bonn), 4 Tage Betrieb

ARBEITSORTE UND SCHWERPUNKTE

- Servicebereich in Seniorenhäusern, Krankenhäusern und Einrichtungen der Behindertenhilfe
- Mobile Pflege-/Servicedienste (z.B. Demenz-WGs)

Der angestrebte Übergang der Auszubildenden in eine sozialversicherungspflichtige Beschäftigung wird begleitet. Während des gesamten Ausbildungsverlaufs stehen die Jobcoaches den Auszubildenden kompetent in vielerlei Hinsicht zur Seite.

**Nehmen Sie Kontakt mit uns auf.
Wir freuen uns auf Sie!**

Ansprechpartnerinnen:

Gina Sudhues
Bereichsleitung
Tel. 0152 382 342 09
gina.sudhues@invia-koeln.de

Hannah Knippenberg
Teamleitung
Tel. 0152 382 342 08
hannah.knippenberg@invia-koeln.de

Büroadresse:

IN VIA
Kath. Verband für Mädchen-
und Frauensozialarbeit Köln e.V.
Außenstelle Bonn
Lenastr. 38
53121 Bonn

Redaktion: Aline Mühlbauer, IN VIA Köln // Stand: August 2025 // Fotos: IN VIA Köln // Gestaltung: www.exterbrink-design.de



**geregelt
Berufsausbildung –
IHK Bonn / Rhein-Sieg!**

Ausbildung

Begleitung

Vermittlung

ZIELGRUPPE

- Interessierte junge Menschen mit Lernschwierigkeiten
- mit Begeisterung und Talent für soziale Service-tätigkeiten

» Auswahlphase

Vorstellung interessierter Bewerber*innen bei IN VIA nach Absprache und Klärung der individuellen Fördervoraussetzungen mit dem Reha-Team der Agentur für Arbeit, Ermittlung individueller Interessenschwerpunkte und persönlicher Motivation

» Qualifizierungsphase

Die Bewerber*innen haben die Möglichkeit, sich während des Praktikums für eine Ausbildungsstelle zu qualifizieren.



„Hier gibt man uns eine Chance, die wir sonst nicht hätten!“
Jenita, 18 Jahre



ABSCHLUSS

- Prüfung vor der Industrie- und Handelskammer Bonn/Rhein-Sieg zum/zur Fachpraktiker*in Service in sozialen Einrichtungen (§66 BBiG)
- Abschluss gleichwertig dem Hauptschulabschluss Klasse 9

DAUER

- zwei Jahre Ausbildung in Unternehmen des allgemeinen Arbeitsmarktes (bei Bedarf kann ein weiteres Jahr angeschlossen werden)
- Die Ausbildung startet jeweils zum 01.09. des Kalenderjahres mit Einführungswochen bei IN VIA

„Ich arbeite mit den Bewohnern oder unternehme etwas mit ihnen. Ich kann mir gar keinen anderen Job vorstellen.“

Maria, 17 Jahre

„Jetzt kann ich endlich das tun, was mir am meisten Spaß macht: Mich um kranke Menschen zu kümmern.“

Jenita, 18 Jahre

INHALTE

- Serviceorientiertes Arbeiten am pflegebedürftigen Menschen:
 - » Personenorientierte Dienstleistungen
 - » Verpflegung, Service und Kommunikation
 - » Reinigungsassistenz
 - » Einsatz und Pflege von Maschinen, Geräten, Gebrauchsgütern und Mobilitätshilfen

BETREUUNG

- Einführungswochen zur Motivation und gegenseitigem Kennenlernen
- Jobcoaches betreuen mobil vor Ort in den Ausbildungsbetrieben
- Anleiter*in vor Ort in den Ausbildungsbetrieben zur Sicherung der prüfungsrelevanten Ausbildungsinhalte
- Stütz- und Förderunterricht gewährleistet durch IN VIA, regelmäßig min. 3 Unterrichtseinheiten
- Unterstützung in der Berufsschule, Prüfungsvorbereitung